

Pressemeldung

Das Klimapakett der Bundesregierung bringt attraktive Förderungen

Zum 01. Januar 2020 hat sich einiges getan in der Förderlandschaft für energetisches Bauen und Sanieren – schneller als erwartet und sehr attraktiv. Gerade im Hinblick auf die Energiewende und den Klimaschutz ist die Bundesregierung hier aktiv geworden und hat die bereits bestehenden Förderprogramme aufgestockt.

Wer energieeffizient baut oder energetisch saniert kann Förderungen vom Staat nutzen, um sich das Vorhaben aus finanzieller Sicht zu erleichtern. Die Regierung will damit Eigenheimbesitzer und solche, die es werden wollen, belohnen, da sich diese den meist höheren Investitionskosten stellen.

Förderung über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

Wer eine Förderung für beispielsweise Fenstertausch, Dämmung oder den Anschluss an die Nah-/Fernwärme, sogenannte Einzelmaßnahmen, in Anspruch nehmen möchte, kann sich über 10 % mehr Zuschuss freuen – insgesamt werden damit 20 % der förderfähigen Kosten bezuschusst. Auch Sanierungswillige, die ihre Maßnahme mit einem Kredit finanzieren möchten, können sich über einen Tilgungszuschuss von 20 % freuen. Bei den Einzelmaßnahmen liegt die Förderung maximal bei 10.000 Euro.

Ist eine umfassende Sanierung des Bestandgebäudes auf einen KfW-Effizienzhaus-Standard geplant (siehe Kasten), bewegen sich die Zuschüsse zwischen 25 % und 40 % der förderfähigen Kosten bzw. des maximalen Kreditbetrags. Damit sind Förderungen bis zu 48.000 Euro möglich.

Bei den Förderprogrammen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ist in der Regel die Einbindung eines Energieeffizienz Experten erforderlich. Die neuen Fördersätze der KfW gelten ab dem 24. Januar 2020.

Förderung über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Ebenfalls sehr interessant sind die Förderungen für das Heizen mit erneuerbaren Energien, das heißt, heizen mit Solarthermie, Holz oder durch eine Wärmepumpe. Hier liegen die neuen Fördersätze im Neubau bei 30 % und 35 % der förderfähigen Kosten - im Gebäudebestand können Zuschüsse von 20 % bis 35 % genutzt werden. Zuckerl für jeden, der die alte Ölheizung aus dem Heizraum verbannt und auf Biomasse, Wärmepumpe oder Gas-Hybrid umstellt: 10 %-Punkte gibt es dann noch zusätzlich. Damit kann ein Hausbesitzer, der seine alte Ölheizung, die noch nicht der Austauschpflicht unterliegt, durch eine neue Holzpellet-Heizung ersetzt, 45 % der förderfähigen Kosten bezuschusst bekommen.

Einen Überblick zur weiterhin umfangreichen Förderlandschaft bietet gerne die Energieagentur Südostbayern GmbH mit der **kostenlosen und persönlichen Energieberatung**. Die Energieberatung wird regelmäßig in verschiedenen Standorten in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein für alle Bürgerinnen und Bürger angeboten.

Info und Anmeldung unter Telefon 0861 58-70 39. Das Team der Energieagentur freut sich auf die Beratung - weitere Informationen gibt es auch unter www.energieagentur-suedost.bayern.

20.01.2020

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Willie Stiehler

Telefon 0861 58-70 38
Fax 0861 58-9-70 38

willie.stiehler@
energieagentur-suedost.bayern

Veröffentlichung honorarfrei

Bitte senden Sie uns ein
Belegexemplar



Der KfW-Effizienzhaus-Standard

Das KfW-Effizienzhaus ist immer kombiniert mit einem Wert, also bspw. KfW-Effizienzhaus 55. Das bedeutet, dass dieses Gebäude nur 55 % des Primärenergiebedarfs eines aktuell gesetzlich vorgeschriebenen Neubaus benötigt. Je kleiner also der nachgesetzte Wert, desto energieeffizienter ist ein Gebäude.

Bildnachweis: Fotolia_134319657_L_Urheber_kamasigns

Die aktuellen Beratungstermine der
Energieagentur Südostbayern:

Die nächsten Termine im Landkreis Traunstein (nur nach Terminvereinbarung):

Obing	Rathaus, Kienberger Straße 5, Zimmer O.03	Di.,	28. Jan 2020
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mi.,	29. Jan 2020
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mo.,	03. Feb 2020
Traunreut	Rathaus, Rathausplatz 3, Zimmer E201	Do.,	06. Feb 2020
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mo.,	10. Feb 2020
Traunstein	Rathaus, Stadtplatz 39, Zimmer 103	Mi.,	12. Feb 2020
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mo.,	17. Feb 2020
Grassau	Biomassehof Achental, Eichelreuth 20	Di.,	18. Feb 2020
Trostberg	Rathaus, Hauptstraße 24, kl. Sitzungssaal	Do.,	20. Feb 2020

Die nächsten Termine im Landkreis Berchtesgadener Land (nur nach Terminvereinbarung):

Laufen	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 307	Do.,	30. Jan 2020
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Straße 64, Zi. 236	Do.,	06. Feb 2020
Freilassing	Rathaus, Münchener Straße 15, Zimmer 118	Mi.,	12. Feb 2020
Berchtesgaden	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 19	Mi.,	19. Feb 2020
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Straße 64, Zi. 236	Do.,	20. Feb 2020